

EIN WORT ZUR WEISUNGSBEFUGNIS

Sie unterstehen als Praktikant/in prinzipiell der Pflegedirektion der RoMed Kliniken.

Wir teilen Sie den einzelnen Stationen bzw. Funktionsabteilungen zu und übertragen diesen Mitarbeitern, im Besonderen der Stations- bzw. Funktionsleitung, die Weisungsbefugnis und Aufsicht über Sie.

Alle pflegerischen Aufgaben dürfen nur auf Anordnung und unter Aufsicht einer ausgebildeten Pflegekraft durchgeführt werden!

WIE STEHT ES MIT DER SCHWEIGEPFLICHT?

Für Sie gilt die Schweigepflicht in gleicher Weise wie für alle anderen Mitarbeiter des Krankenhauses. Das bedeutet:

Wer unbefugt fremde Geheimnisse an andere Personen (dazu zählen auch Angehörige des Patienten) weitergibt, muss mit strafrechtlichen Konsequenzen rechnen. Das betrifft auch alle Informationen über Patienten und deren Krankheiten (Datenschutz).

Wir heißen alle Praktikanten/-innen herzlich willkommen!

Ihre Judith Hantl-Merget
Pflegedirektorin
der RoMed Kliniken



IHRE ANSPRECHPARTNER

RoMed Klinikum Rosenheim

Franz Dußmann, Pflegedienstleitung
Pettenkoflerstraße 10
83022 Rosenheim
Tel +49 (0) 80 31 - 365 38 01
Fax +49 (0) 80 31 - 365 49 43
E-Mail pflegedirektion@ro-med.de



RoMed Klinik Bad Aibling

Jana Wilde, Pflegedienstleitung
Harthäuser Straße 16
83043 Bad Aibling
Tel +49 (0) 80 61 - 930 113
Fax +49 (0) 80 61 - 930 213
E-Mail jana.wilde@ro-med.de



RoMed Klinik Prien am Chiemsee

Doris Hoffmann, Pflegedienstleitung
Harrasser Straße 61
83209 Prien am Chiemsee
Tel +49 (0) 80 51 - 600 68 04
Fax +49 (0) 80 51 - 600 68 05
E-Mail doris.hoffmann@ro-med.de



RoMed Klinik Wasserburg am Inn

Simon Brunnlechner, Pflegedienstleitung
Krankenhausstraße 2
83512 Wasserburg am Inn
Tel +49 (0) 80 71 - 77 53 00
Fax +49 (0) 80 71 - 77 47 7
E-Mail simon.brunnlechner@ro-med.de



Praktikum im Pflegedienst und Funktionsdienst



„Der wichtigste Mensch ist der, der Dir gerade gegenübersteht!“ ...

Herausgeber:

RoMed Kliniken, Pettenkoflerstraße 10, 83022 Rosenheim
www.romed-kliniken.de.

Stand 10/2017

Bildnachweis: ImageType NewMedia GmbH, Foto Rumberger; Andres Rodriguez;
RoMed Kliniken

... mit diesem Kernsatz beginnt unser Pflegeleitbild in den RoMed Kliniken Bad Aibling, Prien am Chiemsee, Rosenheim und Wasserburg am Inn. Während eines Praktikums im Pflege- und Funktionsdienst in unseren Häusern werden Sie dies miterleben.

SEHR GEEHRTE PRAKTIKANTIN, SEHR GEEHRTER PRAKTIKANT,

um Ihnen einen Überblick bezüglich Praktika in den RoMed Kliniken zu geben, haben wir für Sie folgende Informationen zusammengestellt:

Wann ist ein Praktikum möglich?

- Bei unter 18-jährigen Personen ohne abgeschlossene Berufsausbildung.
- Pflichtpraktika aufgrund einer schulrechtlichen Bestimmung, einer Ausbildungsordnung, einer hochschulrechtlichen Bestimmung oder im Rahmen einer Ausbildung an einer gesetzlich geregelten Berufsakademie.
- Vorpraktika, die als Voraussetzung für die Aufnahme einer Berufs- oder Schulausbildung verpflichtend sind.
- Orientierungspraktika für eine Berufsausbildung oder Aufnahme eines Studiums (max. 3 Monate).

Grundsätzliche Informationen

- Bei Praktikumsbeginn müssen Sie mindestens 15 Jahre alt sein.
- Praktika beginnen immer montags (außer an Feiertagen, dann am Dienstag).
- Das Praktikum sollte mindestens eine Woche umfassen.

Wir ermöglichen Ihnen, ...

- die Aufgaben und Funktionen der RoMed Kliniken kennen zu lernen,
- den Aufgaben- und Verantwortungsbereich von verschiedensten Gesundheitsberufen im Bereich der Pflege besser kennen zu lernen.

Wir erwarten von Ihnen, ...

- sich mindestens sechs Wochen vor Beginn des Praktikums schriftlich per Post oder E-Mail (Anschreiben und Lebenslauf) zu bewerben. Folgende Informationen sollten hieraus hervorgehen: **Ihre vollständige Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, der genaue Praktikumszeitraum sowie die Angabe einer Wunschstation bzw. eines Fachgebietes**, wenn bereits bekannt (ein späterer Stationswechsel ist leider nicht möglich),
- bereits bei der Bewerbung darauf zu achten, ob es ggf. Vorgaben bezüglich des Praktikumszeitraumes gibt (z. B. Anzahl der Tage, Anzahl von vorzuweisenden Stunden, beispielsweise für die Ausbildung zum Rettungssanitäter),
- einen ausreichenden Impfschutz oder eine Immunisierung für Hepatitis B, Masern/Mumps/Röteln und Windpocken,
- Engagement und auch Interesse für die Gesundheitsberufe,
- einen freundlichen und höflichen Umgangston mit den Patienten, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten,
- dass Sie Inventar und Verbrauchsgüter sorgfältig, schonend und kostenbewusst nutzen,
- dass Sie sich beteiligen, informieren und Fragen stellen,
- dass Sie sich bei Krankheit bei der Stations-, Funktionsleitung bzw. Pflegedirektion schnellstmöglichst melden,
- dass Sie am Ende des Praktikums alle ausgehändigten Unterlagen zeitnah wieder zurückgeben und den erhaltenen Rückmeldebogen ausfüllen und weitergeben.



MÖGLICHE AUFGABEN FÜR SIE

Innerhalb der allgemeinen Krankenpflege

- Hilfestellung bei der Körperpflege, Mund- und Zahnpflege.
- Mithilfe beim Betten und Lagern.
- Patienten beim Aufstehen behilflich sein, spazierengehen, führen.
- Fahren oder Begleiten der Patienten zu Untersuchungen, zum Gottesdienst usw.
- Eingeben von Essen und Getränken nach Anleitung und unter Aufsicht.
- Reichen und Entsorgen von Bettschüsseln und Urinflaschen.
- Beim Verbandswechsel zuschauen, evtl. mithelfen.
- Salbenverbände unter Mithilfe anlegen.
- Mithilfe bei Temperatur-, Puls- und Blutdruckkontrollen.
- Einreibungen durchführen.
- Bei der Vorbereitung und Verabreichung von Medikamenten, Injektionen und Transfusionen zuschauen.
- Evtl. zur Visite mitgehen.
- Mithilfe bei Blutzuckerkontrollen.

Innerhalb des hauswirtschaftlichen Bereiches

- Reinigen des Nachttisches, Ordnung im Patientenzimmer halten.
- Reinigung von Pflegeartikeln, Instrumenten und Mobiliar.
- Vor- und Nachbereitung bei der Essensausgabe.

Innerhalb der Administration und Versorgung

- Botengänge zur Aufnahme, Apotheke, Zentralsterilisation, zum Röntgen usw.
- Für Patienten Besorgungen erledigen (z. B. Kiosk).